

CAREERPRO - FEDERAL LEARNING ACCOUNT

Handbuch für den REST-API-Kanal

01.04.2024

Ein Service von



Inhalt

1. Einführung	3
2. Kommunikation mit der API CareerProFLA.....	4
3. CareerPro FLA-API.....	5
3.1. Grundsätzliches.....	5
3.2. API-Aufrufe.....	5
3.2.1. Farbe der Bezeichnung der HTTPS-Aktionen für Restful API Services.....	5
3.2.2. API-Aufrufe.....	5
3.2.3. Definition der Objekte in „/trainingRights“	6
3.2.4. Definition der Objekte in „/trainings“	15
3.2.5. Definition der Objekte in „/creditCalculation“	25
3.3. Spezifizierung der Return Codes	33
3.3.1. Abschnitt Fehler	33
3.3.2. Statuscode 200: „Created“ - mit nichtblockierenden Fehlern (Fehlern mit Warnhinweis).	33
3.3.3. Statuscode 400: „Bad Request“ - mit blockierenden Fehlern.....	33
3.3.4. Statuscode 500: „Internal Server Error“	35

1. Einführung

Für die Plattform FLA wurden diverse Kanäle entwickelt, die eine möglichst einfache Übermittlung von FLA-Daten durch Arbeitgebende an Sigedis ermöglichen sollen.

Großunternehmen, die ihre Fortbildungsdaten in IT-Systemen speichern, können für die Datenübertragung einen Webservice nutzen (Onlinekanal, REST-API) oder die Dateien hochladen (sFTP, Batchkanal). Die Datenübertragung per BATCH oder API ist ein automatisierter Prozess zwischen zwei IT-Systemen. Das bedeutet, dass zur Übertragung der Daten kein manueller Benutzereingriff erforderlich ist.

Die nachfolgenden Dokumente beschreiben die Funktionsweise dieser API: die /paths und die bereitgestellten Methoden.

Diese Dokumentation richtet sich an IT-Experten, die mehr über die technischen Aspekte der FLA-API erfahren möchten. Zur klaren Erläuterung zentraler Konzepte werden Fachterminologie und technische Beispiele verwendet.

Das vorliegende Dokument ist Teil der Dokumente, die Arbeitgebenden und ihren Bevollmächtigten zur Verfügung gestellt werden:

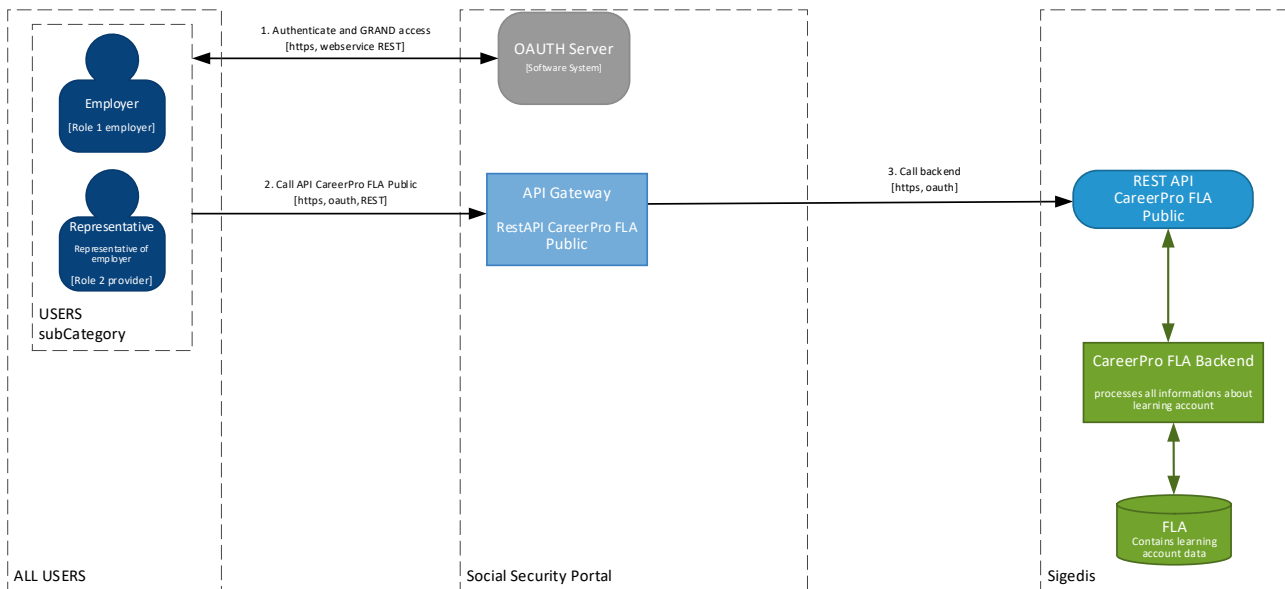
Dokument	Beschreibung
Handbuch für den Batchkanal	Das Dokument beschreibt die einzelnen Schritte, die für die Übermittlung von FLA-Daten über den Batchkanal erforderlich sind.
Handbuch für den API-Kanal	Das Dokument beschreibt die einzelnen Schritte, die für die Übermittlung von FLA-Daten über den API-Kanal erforderlich sind.
Handbuch der Onlineanwendung	Das Dokument beschreibt die einzelnen Schritte, die für die Eingabe der FLA-Daten in der Onlineanwendung erforderlich sind.
Fehlermeldungen	Liste aller Fehlermeldungen und (Warn-)Hinweise bei der Meldung von FLA-Daten
Glossar	Technische Dokumentation zur Beschreibung der Datenblöcke und Datenbereiche des Batches und der API
XSD	Schema, in dem die Batch-Struktur definiert wird
SWAGGER	Schema, in dem die API-Struktur definiert wird
Batchkanal erstellen	Das Dokument beschreibt die einzelnen Schritte, die für die Konfigurierung des Batchkanals auf dem Portal der Sozialen Sicherheit erforderlich sind.
API-Kanal erstellen	Das Dokument beschreibt die einzelnen Schritte, die für die Konfigurierung des Webservice-Kanals (API) auf dem Portal der Sozialen Sicherheit erforderlich sind.
Einrichtung eines Zugangs zur Onlineanwendung	Das Dokument beschreibt die einzelnen Schritte, mit denen ein Zugang zur Onlineanwendung <i>CareerPro Federal Learning Account</i> für einen Benutzer eingerichtet wird.

2. Kommunikation mit der API CareerProFLA

Die IT-Systeme der Benutzer (Arbeitgeber oder Bevollmächtigte) können über die API „CareerProFLA“ mit Sigedis kommunizieren. Die Datenübertragung erfolgt über gesicherte Kanäle auf dem Portal der Sozialen Sicherheit.

Wurde diese Schnittstelle noch nicht eingerichtet, bitte erst noch das Handbuch „Kommunikations-API erstellen“ beachten.

In dem untenstehenden Schema ist abgebildet, wie der Datenaustausch zwischen einem Arbeitgeber (oder Bevollmächtigtem) und Sigedis (high level) erfolgt.



1. Der Benutzer (Arbeitgeber oder Bevollmächtigter) fordert mit dem konfigurierten Zertifikat ein Authentifizierungstoken vom Server oAuth auf dem Portal der Sozialen Sicherheit an.
2. Das Authentifizierungstoken wird mit dem API-Aufruf CareerProFLA an die API-Gateway der Sozialen Sicherheit übermittelt.
3. Der API-Aufruf wird an Sigedis übermittelt, das ihn im Backend CareerProFLA verarbeitet. Diese Verarbeitung erfolgt unmittelbar.
Nach der Verarbeitung wird der API-Aufruf an den Benutzer zurückgeschickt (über die API-Gateway der Sozialen Sicherheit).

3. CareerPro FLA-API

3.1. Grundsätzliches

Die Verwendung der API CareerProFLA ermöglicht die Kommunikation mit Sigidis in Echtzeit. Folgende Daten können mit dieser API ausgetauscht werden:

- Meldung, Berichtigung, Abfrage und Löschung von Fortbildungsansprüchen
- Meldung, Berichtigung und Abfrage von Fortbildungen
- Abfrage von Fortbildungsguthaben

Hierfür gelten einige wichtige grundsätzliche Prinzipien:

1. Jede Meldung oder Abfrage über die API erfolgt für einen bestimmten Arbeitnehmer und ein bestimmtes Kalenderjahr.
2. Bei der Meldung handelt es sich immer um eine so genannte Jahresmeldung. Das bedeutet, dass immer alle Daten des jeweiligen Kalenderjahres übermittelt werden müssen, auch wenn sie (für dasselbe Kalenderjahr) vorher schon einmal übermittelt wurden. Die Meldung kann Ansprüche und/oder Fortbildungen beinhalten:
 - a) Alle Fortbildungsansprüche für ein Kalenderjahr müssen in der Jahresmeldung angegeben werden.
 - b) Alle im jeweiligen Kalenderjahr beginnenden Kurse müssen gemeldet werden (auch wenn sie in einem anderen Kalenderjahr enden). Dies gilt auch für mehrteilige Kurse, bei denen die einzelnen Abschnitte in unterschiedlichen Kalenderjahren stattfinden. Die gesamte Fortbildung muss in der Meldung für das Kalenderjahr berücksichtigt werden, in dem der erste Kursabschnitt beginnt. Fortbildungen, die sich über mehrere FLA-Zeitfenster erstrecken (= Fünfjahreszeitraum, in dem die Fortbildungsansprüche erworben werden), müssen aufgeteilt werden: mindestens ein Fortbildungszeitraum pro FLA-Fenster.
3. Bei jeder (erfolgreichen) Meldung oder Abfrage wird das verbleibende Restguthaben in der Antwort immer zurückgeschickt.

3.2. API-Aufrufe

3.2.1. Farbe der Bezeichnung der HTTPS-Aktionen für Restful API Services

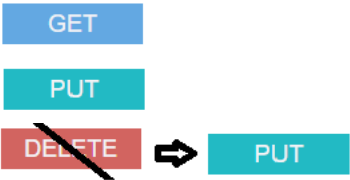
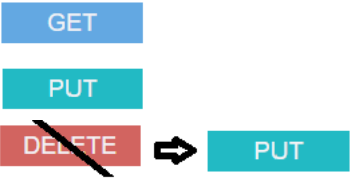
Bei diesem Modell wird ein **PUT** immer mit einem **POST** und **PATCH** gebildet: Der Aufruf beinhaltet immer das vollständige Abbild, das als aktueller Stand in die Datenbank hochgeladen wird. Aus Benutzersicht gibt es keinen Unterschied und somit auch keine Unterscheidung.

Diese Logik gilt auch für die Aktion **DELETE**, dieses Problem lösen wir mit einem **PUT**.

⇒ Letztendlich werden von der API nur folgende HTTP-Aktionen berücksichtigt: **GET** und **PUT**

3.2.2. API-Aufrufe

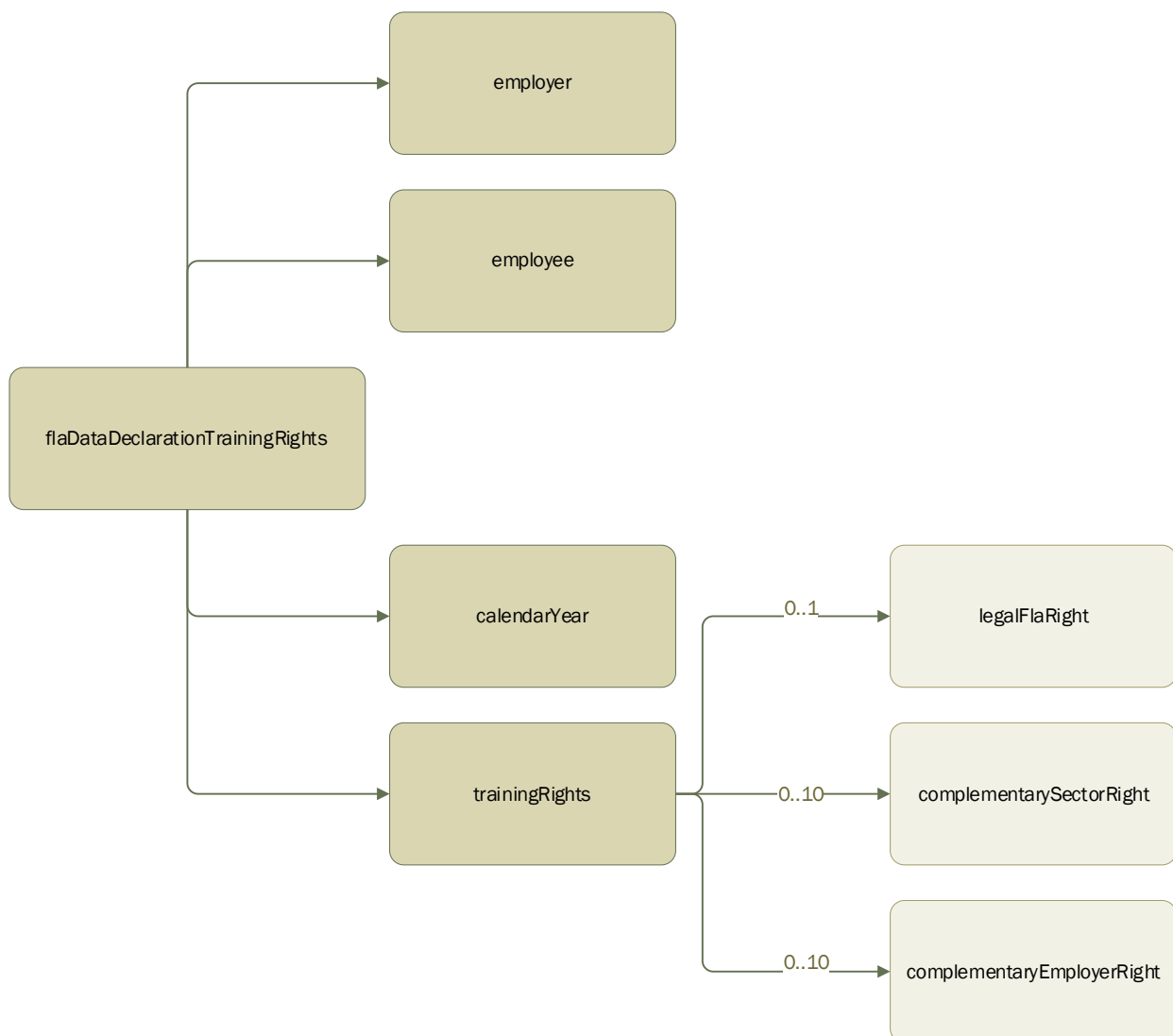
Die folgenden drei Tabellen beinhalten eine Beschreibung und die Farbcodes der übrigen Operationen.

/trainingRights	
<p>Mit dem API-Aufruf „trainingRights“ können Sie Ihre Fortbildungsansprüche für ein bestimmtes Kalenderjahr übermitteln, abfragen oder löschen.</p> <p>Wichtig ist, dass bei der Meldung immer das vollständige Abbild übermittelt wird.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 3.2.3.</p>	
/trainings	
<p>Mit dem API-Aufruf „trainings“ können Sie oder Ihr Bevollmächtigter die Fortbildung(en) übermitteln, abfragen oder löschen, an denen eine bestimmte Person in einem bestimmten Kalenderjahr teilgenommen hat. So wird eine Liste der in einem Jahr von einer Person besuchten Fortbildungen erstellt.</p> <p>Die Meldung kann sehr detailliert sein. Verschiedene Angaben zu den Fortbildungen werden gespeichert. Es gibt Pflichtfelder und optionale Angaben.</p> <p>Die Fortbildungen können auch abgefragt oder gelöscht werden.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 3.2.4.</p>	

/creditCalculation	
<p>Mit dem API-Aufruf „creditCalculation“ werden das Fortbildungsguthaben und die Einzelheiten mit den zum jeweiligen Zeitpunkt bekannten Daten in Echtzeit berechnet. Das Fortbildungsguthaben beinhaltet alle Fortbildungs-/Restansprüche für Kurse für einen Fünfjahreszeitraum. Es gibt 3 Arten von Fortbildungsansprüchen, die ausführlich angezeigt werden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gesetzliche Fortbildungsansprüche ▪ Zusätzliche sektorielle Fortbildungsansprüche ▪ Zusätzliche Fortbildungsansprüche vom Arbeitgeber <p>Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 3.2.5.</p>	<div style="background-color: #4a90e2; color: white; padding: 5px 15px; display: inline-block;">GET</div>

3.2.3. Definition der Objekte in „/trainingRights“

3.2.3.1. Struktur der Übertragung, Abfrage und Löschung von Fortbildungsansprüchen



A. Employer

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
companyId	long (Zahl) - max. 10 Ziffern	Pflicht	ZDU-Nummer des Arbeitgebers
flImportanceCode	Integer (int32) - max. 1 Ziffer	Optional	Unternehmensgröße gemäß Definition im Federal Learning Account-Gesetz. 1 = 1 bis 4 Arbeitnehmer 2 = 5 bis 9 3 = 10 bis 19 4 = 20 bis 49 5 = 50 bis 99 6 = 100 bis 199 7 = 200 bis 499 8 = 500 bis 999 9 = 1000 und mehr

B. Employee

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
inss	long (Zahl) - max. 11 Ziffern	Pflicht	Identifikationsnummer des Arbeitnehmers bei der Sozialen Sicherheit. Dies ist die Nationalregisternummer oder die BIS-Nummer.
language	Integer (int32)	Optional	Vom Arbeitnehmer bevorzugte Sprache 1 = Niederländisch 2 = Französisch 3 = Deutsch 4 = Englisch
refHoursInWorkingDay	Integer (int32) min: 0 – max: 1400	Optional	Die durchschnittliche Anzahl der Stunden pro Tag (in hundertstel Stunden), die eine in Vollzeit beschäftigte Person im Unternehmen arbeitet. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 1400 (= 14 Stunden). 7 Stunden 36 Minuten wird als 760 angegeben.

C. CalendarYear

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
CalendarYear	Integer >1950 und <2100	Pflicht	Jahr, auf das sich die Meldung bezieht. Alle Jahre von 1950 bis 2100 werden akzeptiert.

D. TrainingRights

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
legalFlaRight			Datenblock mit den individuellen Fortbildungsansprüchen laut Federal Learning Account-Gesetz. Diese Ansprüche können je nach geltendem kollektivem Arbeitsabkommen unterschiedlich ausfallen. Kollektive Fortbildungsansprüche werden hier nicht aufgeführt.
legalFlaRightDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Individueller gesetzlicher Anspruch, angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
legalFlaRightHours	Integer (int32) min: 0 - max: 312000	Pflicht	Individueller gesetzlicher Anspruch in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).
workingRegulationsRegistryNbr	"String min: 1 - max: 200"	Optional	Registriernummer des kollektiven Arbeitsabkommens.

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
jointCommissionNbr	String - max. 9 Ziffern	Pflicht	Nummer der paritätischen Kommission, der der Arbeitnehmer zugeordnet ist. Eine Person kann bei ein und demselben Arbeitgeber mehreren paritätischen Kommissionen zugeordnet sein. Dieser Datenbereich wird für jede Kommission dupliziert (max. 10 Mal). Format: - CCC: Paritätische Kommissionen, Folge aus 3 Ziffern, linksbündig. - CCC.CC: Paritätische Unterkommissionen, Folge aus 3 Ziffern, gefolgt von einem Punkt und 2 Ziffern, linksbündig. - CCC.CC.CC: Paritätische Unter-Unterkommissionen, Folge aus 3 Ziffern, gefolgt von einem Punkt und 2 Ziffern, dann ein Punkt und 2 Ziffern.
complementarySectorRight			Datenblock mit den zusätzlich zu den individuellen Fortbildungsansprüchen durch ein von einer paritätischen (Unter-)Kommission geschlossenes kollektives Arbeitsabkommen festgelegten Fortbildungsansprüchen. Sie unterliegen nicht dem Federal Learning Account-Gesetz und kommen ggf. zu den gesetzlichen Fortbildungsansprüchen hinzu. Kollektive Fortbildungsansprüche gehören nicht dazu. Für jede Herkunft des Anspruchs (= für jede paritätischer Kommission) gibt es einen Block.
complementarySectorRightDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Zusätzlicher sektorieller Anspruch, angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
complementarySectorRightHours	Integer (int32) min: 0 - max: 312000	Pflicht	Zusätzlicher sektorieller Anspruch in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).
workingRegulationsRegistryNbr	String - min: 1 - max: 200	Optional	Registriernummer des kollektiven Arbeitsabkommens.
jointCommissionNbr	String - max. 9 Ziffern	Pflicht	Nummer der paritätischen Kommission, der der Arbeitnehmer zugeordnet ist. Eine Person kann bei ein und demselben Arbeitgeber mehreren paritätischen Kommissionen zugeordnet sein. Dieser Datenbereich wird für jede Kommission dupliziert (max. 10 Mal). Format: - CCC: Paritätische Kommissionen, Folge aus 3 Ziffern, linksbündig. - CCC.CC: Paritätische Unterkommissionen, Folge aus 3 Ziffern, gefolgt von einem Punkt und 2 Ziffern, linksbündig. - CCC.CC.CC: Paritätische Unter-Unterkommissionen, Folge aus 3 Ziffern, gefolgt von einem Punkt und 2 Ziffern, dann ein Punkt und 2 Ziffern.
activityCode	Integer (int32) - max. 5 Ziffern	Pflicht	NACE-Code des Wirtschaftszweigs des Arbeitgebers. Beispiel: „1120“ für den Bereich „Reisanbau“.

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
complementaryEmployerRight			Datenblock mit den vom Arbeitgeber auf der Grundlage der betrieblichen Arbeitsordnung gewährten zusätzlichen individuellen Fortbildungsansprüchen. Sie unterliegen nicht dem Federal Learning Account-Gesetz und kommen ggf. zu den gesetzlichen Fortbildungsansprüchen hinzu. Kollektive Fortbildungsansprüche gehören nicht zu diesem Block. Für jede Herkunft des Anspruchs (= je nach Arbeitsordnung) gibt es einen Block.
complementaryEmployerRightDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Vom Arbeitgeber zusätzlich gewährter Anspruch, angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
complementaryEmployerRightHours	Integer (int32) min: 0 - max: 312000	Pflicht	Vom Arbeitgeber zusätzlich gewährter Anspruch in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).
workingRegulationsRegistryNbr	String - min: 1 - max: 200	Optional	Registriernummer des kollektiven Arbeitsabkommens.
jointCommissionNbr	String - max. 9 Ziffern	Pflicht	Nummer der paritätischen Kommission, der der Arbeitnehmer zugeordnet ist. Eine Person kann bei ein und demselben Arbeitgeber mehreren paritätischen Kommissionen zugeordnet sein. Dieser Datenbereich wird für jede Kommission dupliziert (max. 10 Mal). Format: - CCC: Paritätische Kommissionen, Folge aus 3 Ziffern, linksbündig. - CCC.CC: Paritätische Unterkommissionen, Folge aus 3 Ziffern, gefolgt von einem Punkt und 2 Ziffern, linksbündig. - CCC.CC.CC: Paritätische Unter-Unterkommissionen, Folge aus 3 Ziffern, gefolgt von einem Punkt und 2 Ziffern, dann ein Punkt und 2 Ziffern.

3.2.3.2. PUT /trainingRights

Bei der Erfassung der Fortbildungsansprüche muss eine Jahresbescheinigung/ein „Jahresabbild“ der Ansprüche hochgeladen werden, und zwar für jeden Arbeitnehmer für ein bestimmtes Kalenderjahr. Die Meldung erfolgt mit der INSS-Nummer der betreffenden Person und Ihrer ZDU-Nummer.

Die Fortbildungsansprüche können in Stunden oder Tagen angegeben werden.

A. Path

/employers/{companyId}/employees/{inss}/calendarYears/{calendarYear}/trainingRights

B. Beispielhafte Szenarien

- ✓ Sie reichen eine neue Meldung für eine Jahresbescheinigung ein.
- ✓ Änderung der Ansprüche beispielsweise infolge einer Anpassung der kollektiven Arbeitsvereinbarung.

C. Beispiel von Input

Methode: PUT

Path: <https://services.socialsecurity.be/REST/federalLearningAccount/v1/employers/880820673/employees/81511716525/calendarYears/2024/trainingRights>

Body:

```
{
  "employer": {
    "companyld": 880820673,
    "flaImportanceCode": 8
  },
  "employee": {
    "inss": 81511716525,
    "language": 1,
    "refHoursInWorkingDay": 800
  },
  "calendarYear": 2024,
  "trainingRights": {
    "legalFlaRight": {
      "legalFlaRightHours": 3800,
      "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
      "jointCommissionNbr": [
        "202.01"
      ]
    },
    "complementarySectorRight": [
      {
        "complementarySectorRightHours": 4000,
        "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
        "jointCommissionNbr": "202.01",
        "activityCode": 228
      }
    ],
    "complementaryEmployerRight": [
      {
        "complementaryEmployerRightHours": 4000,
        "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
        "jointCommissionNbr": "200"
      }
    ]
  }
}
```

Der Inhalt des Bodys ist auch in der Beispieldatei „PutTrainingRight_input.json“ verfügbar.

D. Output

```
{
  "flaDataDeclaration": {
    "employer": {
      "companyId": 880820673,
      "flaImportanceCode": 8
    },
    "employee": {
      "inss": 81511716525,
      "language": 1,
      "refHoursInWorkingDay": 800
    },
    "calendarYear": 2024,
    "trainingRights": {
      "legalFlaRight": {
        "legalFlaRightHours": 3800,
        "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
        "jointCommissionNbr": [
          "202.01"
        ]
      },
      "complementarySectorRight": [
        {
          "complementarySectorRightHours": 4000,
          "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
          "jointCommissionNbr": "202.01",
          "activityCode": 228
        }
      ],
      "complementaryEmployerRight": [
        {
          "complementaryEmployerRightHours": 4000,
          "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
          "jointCommissionNbr": "200"
        }
      ]
    },
    "anomalies": [],
    "flaCreditCalculation": {... Voir 3.2.5. pour plus de détail.... }
  }
}
```

Der Inhalt des Körpers ist auch in der Beispieldatei „PutTrainingRight_output.json“ verfügbar.

E. Return Codes (Statuscode)

Verläuft die Verarbeitung reibungslos, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben.
 Wird die Verarbeitung fortgesetzt, aber es liegen noch nichtblockierende Fehler vor, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben und die Liste der Fehlerhinweise.
 Wird die Verarbeitung wegen eines blockierenden Fehlers nicht fortgesetzt, ist die Antwort „Statuscode 400“ + die Liste der blockierenden Fehler.
 Tritt ein technisches Problem auf, ist die Antwort „Statuscode 500“.

Ausführlichere Informationen zu Return Codes und Fehlern finden Sie in Kapitel 3.3.

3.2.3.3. GET /trainingRights

Der API-Aufruf dient zur Anzeige der Tage/Stunden Fortbildung, die Sie für eine bestimmte Person und ein bestimmtes Jahr angegeben haben. Einzugeben sind eine ZDU-Nummer, eine INSS-Nummer und ein Jahr.

A. Path

/employers/{companyId}/employees/{inss}/calendarYears/{calendarYear}/trainingRights

B. Beispielhafte Szenarien

- ✓ In einer Ihrer Anwendungen, die die REST-API verwendet, werden die Werte eines Mitarbeiters am Bildschirm angezeigt.
- ✓ Sie geben eine Meldung ab und möchten anschließend überprüfen, ob Sie bei der Meldung einen Fehler gemacht haben.

C. Beispiel von Input

Methode: GET

Path: <https://services.socialsecurity.be/REST/federalLearningAccount/v1/employers/880820673/employees/81511716525/calendarYears/2024/trainingRights>
Body: Kein Body

D. Beispiel von Output

```
{
  "flaDataDeclaration": {
    "employer": {
      "companyId": 880820673,
      "flaImportanceCode": 8
    },
    "employee": {
      "inss": 81511716525,
      "language": 1,
      "refHoursInWorkingDay": 800
    },
    "calendarYear": 2024,
    "trainingRights": {
      "legalFlaRight": {
        "legalFlaRightHours": 3800,
        "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
        "jointCommissionNbr": [
          "202.01"
        ]
      },
      "complementarySectorRight": [
        {
          "complementarySectorRightHours": 4000,
          "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
          "jointCommissionNbr": "202.01",
          "activityCode": 228
        }
      ],
      "complementaryEmployerRight": [
        {
          "complementaryEmployerRightHours": 4000,
          "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
          "jointCommissionNbr": "200"
        }
      ]
    },
    "anomalies": [],
    "flaCreditCalculation": { .... Voir 3.2.5. pour plus de détail.... }
  }
}
```

Der Inhalt des Bodys ist auch in der Beispieldatei „GetTrainingRight_output.json“ verfügbar.

E. Return Codes (Statuscode)

Verläuft die Verarbeitung reibungslos, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben.
 Wird die Verarbeitung fortgesetzt, aber es liegen noch nichtblockierende Fehler vor, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben und die Liste der Fehlerhinweise.
 Wird die Verarbeitung wegen eines blockierenden Fehlers nicht fortgesetzt, ist die Antwort „Statuscode 400“ + die Liste der blockierenden Fehler.
 Tritt ein technisches Problem auf, ist die Antwort „Statuscode 500“.

Ausführlichere Informationen zu Return Codes und Fehlern finden Sie in Kapitel 3.3.

3.2.3.4. DELETE /trainingRights (mit PUT)

Die PUT-Methode dient zur Löschung der Fortbildungsansprüche einer bestimmten Person. Dabei ist eine ZDU-Nummer, eine INSS-Nummer und das Jahr anzugeben.

Für das Löschen von Fortbildungsansprüchen gibt es zwei Möglichkeiten:

- Durch Deaktivierung. Diese Methode besteht darin, ein neues Foto mit nur den Rechten zu übertragen, die beibehalten werden müssen. Alle in dieser Übermittlung fehlenden Berechtigungen werden deaktiviert.

Bitte beachten Sie: Wenn der Eintrag keine Rechte enthält (= „leeres Foto“), werden alle Rechte für das angegebene Jahr entfernt.

- Indem Sie den Wert 0 Stunden (oder 0 Tage) festlegen, damit die Berechtigungen entfernt werden.

Die empfohlene Lösung ist die Deaktivierung.

A. Path

/employers/{companyId}/employees/{inss}/calendarYears/{calendarYear}/trainingRights

B. Beispielhafte Szenarien

- ✓ Sie löschen die Tage eines Arbeitnehmers, um eine Berichtigung vorzunehmen.

C. Beispiel 1 - Input (über Deaktivierung)

In diesem Beispiel werden alle Trainingsprivilegien ab 2024 per Deaktivierung entfernt.

Methode: PUT

Path: <https://services.socialsecurity.be/REST/federalLearningAccount/v1/employers/880820673/employees/81511716525/calendarYears/2024/trainingRights>

Body:

```
{
  "employer": {
    "companyId": 880820673
  },
  "employee": {
    "inss": 81511716525
  },
  "calendarYear": 2024
}
```

Der Inhalt des Bodys ist auch in der Beispieldatei „PutTrainingRight_deleteByDesactivation_input.json“ verfügbar.

D. Beispiel 1 - Output (über Deaktivierung)

```
{
  "flaDataDeclaration": {
    "employer": {
      "companyId": 880820673
    },
    "employee": {
      "inss": 81511716525
    },
    "calendarYear": 2024
  },
  "anomalies": [],
  "flaCreditCalculation": { ... Voir 3.2.5. pour plus de détail... }
}
```

Der Inhalt des Bodys ist auch in der Beispieldatei „PutTrainingRight_deleteByDesactivation_outPut.json“ verfügbar.

E. Beispiel 2 – Input (mit Wert 0)

In diesem Beispiel werden einige Trainingsrechte aus dem Jahr 2024 entfernt, indem neben den zu entfernenden Rechten eine „0“ gesetzt wird.

Methode: PUT

Path: <https://services.socialsecurity.be/REST/federalLearningAccount/v1/employers/880820673/employees/81511716525/calendarYears/2024/trainingRights>

Body:

```
{
  "employer": {
    "companyId": 880820673
  },
  "employee": {
    "inss": 81511716525
  },
  "calendarYear": 2024,
  "trainingRights": {
    "legalFlaRight": {
```

```

    "legalFlaRightHours": 0,
    "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
    "jointCommissionNbr": [
      "202.01"
    ]
  },
  "complementarySectorRight": [
    {
      "complementarySectorRightHours": 0,
      "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
      "jointCommissionNbr": "202.01",
      "activityCode": 228
    }
  ],
  "complementaryEmployerRight": [
    {
      "complementaryEmployerRightHours": 0,
      "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
      "jointCommissionNbr": "200"
    }
  ]
}

```

Der Inhalt des Bodys ist auch in der Beispieldatei „PutTrainingRight_deleteBy0Value_input.json“ verfügbar.

F. Beispiel 2 – Output (mit Wert 0)

```

{
  "flaDataDeclaration": {
    "employer": {
      "companyId": 880820673
    },
    "employee": {
      "inss": 81511716525
    },
    "calendarYear": 2024,
    "trainingRights": {
      "legalFlaRight": {
        "legalFlaRightHours": 0,
        "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
        "jointCommissionNbr": [
          "202.01"
        ]
      },
      "complementarySectorRight": [
        {
          "complementarySectorRightHours": 0,
          "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
          "jointCommissionNbr": "202.01",
          "activityCode": 228
        }
      ],
      "complementaryEmployerRight": [
        {
          "complementaryEmployerRightHours": 0,
          "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
          "jointCommissionNbr": "200"
        }
      ]
    }
  },
  "anomalies": [],
  "flaCreditCalculation": { .... Voir 3.2.5. pour plus de détail.... }
}

```

Der Inhalt des Bodys ist auch in der Beispieldatei „PutTrainingRight_deleteBy0Value_output.json“ verfügbar.

G. Returncodes (Status Code)

Verläuft die Verarbeitung reibungslos, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben.

Wird die Verarbeitung fortgesetzt, aber es liegen noch nichtblockierende Fehler vor, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben und die Liste der Fehlerhinweise.

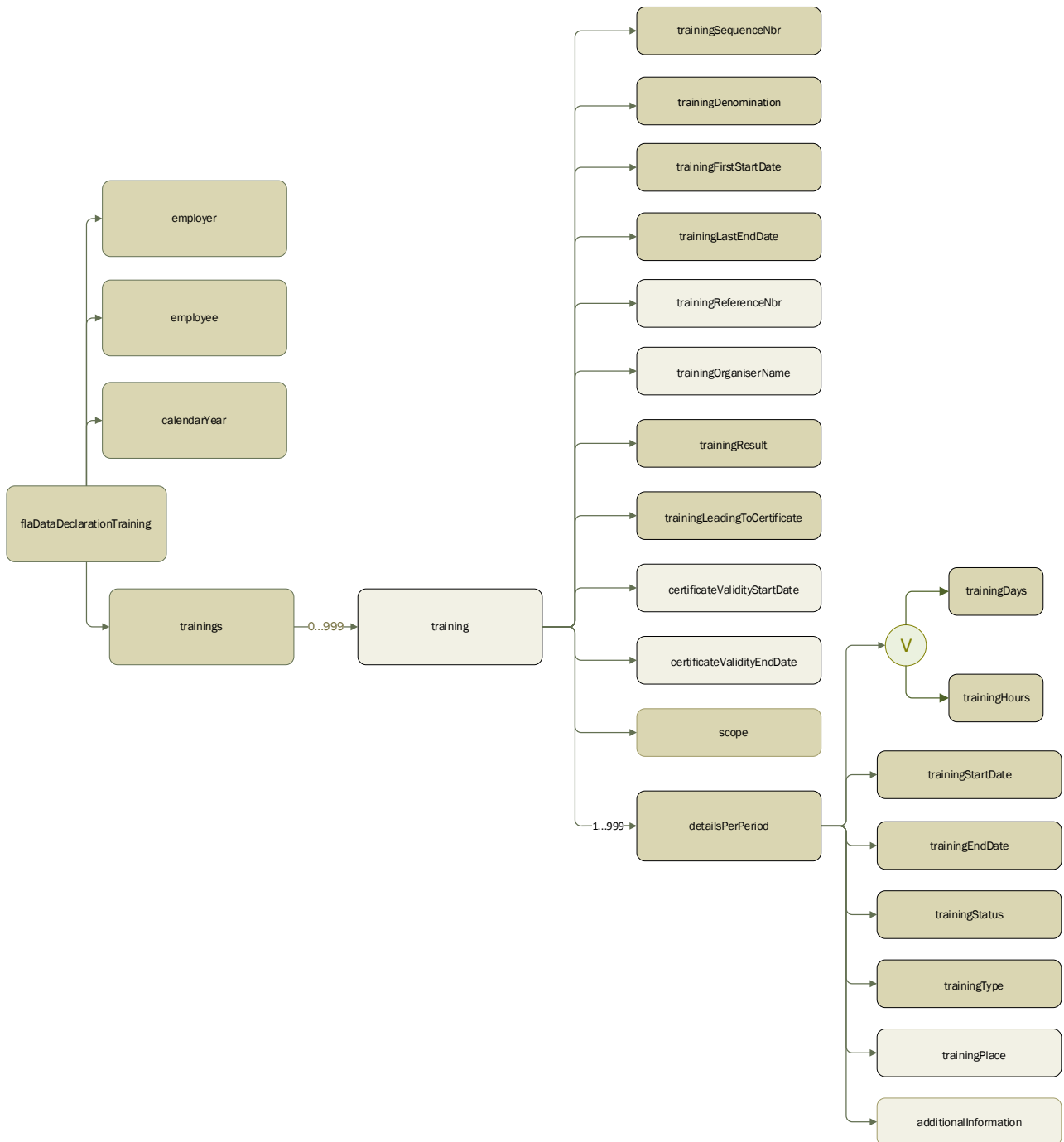
Wird die Verarbeitung wegen eines blockierenden Fehlers nicht fortgesetzt, ist die Antwort „Statuscode 400“ + die Liste der blockierenden Fehler.

Tritt ein technisches Problem auf, ist die Antwort „StatusCode 500“.

Ausführlichere Informationen zu Return Codes und Fehlern finden Sie in Kapitel 3.3.

3.2.4. Definition der Objekte in „/trainings“

3.2.4.1. Struktur der Meldung, Abfrage und Löschung von Fortbildungen



A. Employer

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
companyId	long (Zahl) - max. 10 Ziffern	Pflicht	ZDU-Nummer des Arbeitgebers
flImportanceCode	Integer (int32) - max. 1 Ziffer	Optional	Unternehmensgröße gemäß Definition im Federal Learning Account-Gesetz. 1 = 1 bis 4 Arbeitnehmer 2 = 5 bis 9 3 = 10 bis 19 4 = 20 bis 49 5 = 50 bis 99 6 = 100 bis 199 7 = 200 bis 499 8 = 500 bis 999 9 = 1000 und mehr

B. Employee

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
inss	long (Zahl) - max. 11 Ziffern	Pflicht	Identifikationsnummer des Arbeitnehmers bei der Sozialen Sicherheit. Dies ist die Nationalregisternummer oder die BIS-Nummer.
language	Integer (int32)	Optional	Vom Arbeitnehmer bevorzugte Sprache 1 = Niederländisch 2 = Französisch 3 = Deutsch 4 = Englisch
refHoursInWorkingDay	Integer (int32) min: 0 – max: 1400	Optional	Die durchschnittliche Anzahl der Stunden pro Tag (in hundertstel Stunden), die eine in Vollzeit beschäftigte Person im Unternehmen arbeitet. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 1400 (= 14 Stunden). 7 Stunden 36 Minuten wird als 760 angegeben.

C. CalendarYear

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
calendarYear	Integer >1950 und <2100	Pflicht	Jahr, auf das sich die Meldung bezieht. Alle Jahre von 1950 bis 2100 werden akzeptiert.

D. Training

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
trainingSequenceNbr	Integer (int32) Max: 999	Pflicht	Laufende technische Nummer. Der Wert darf in jeder Meldung nur einmal vorkommen.
trainingDenomination	String (min. 3 - max. 500)	Pflicht	Bezeichnung der Fortbildung
trainingFirstStartDate	Datum	Pflicht	Erstes Anfangsdatum der Fortbildung. Bei Fortbildungen, die in mehreren Fortbildungszeiträumen gemeldet werden, ist dies das Anfangsdatum des ersten Zeitraums.
trainingLastEndDate	Datum	Pflicht	Letztes Enddatum der Fortbildung. Bei Fortbildungen, die in mehreren Fortbildungszeiträumen gemeldet werden, ist dies das Enddatum des letzten Zeitraums.
trainingReferenceNbr	String - max. 500	Optional	Kennnummer der Fortbildung (interne Kennung beim Arbeitgeber)
trainingOrganiserName	String - max. 500	Optional	Bezeichnung der für die Fortbildung zuständigen Organisation
trainingResult	Integer (int32) 1/9	Pflicht	Datenbereich mit dem Ergebnis der Fortbildung: 1 = Die Fortbildung wird als erfolgreich abgeschlossen betrachtet 2 = Die Fortbildung wird als nicht bestanden betrachtet 3 = Die Fortbildung wurde abgebrochen 4 = Die Fortbildung wurde ohne Ergebnis absolviert 5 = Die Fortbildung ist noch nicht abgeschlossen

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
trainingLeadingToCertificate	Integer (int32)	Pflicht	Datenbereich, in dem angegeben wird, ob nach Abschluss der Fortbildung ein Zertifikat (oder eine andere Bescheinigung für die erfolgreiche Teilnahme) ausgestellt wird 1 = Für die Fortbildung wird kein Zertifikat ausgestellt 2 = Für die Fortbildung wird ein Zertifikat ausgestellt
certificateValidityStartDate	Datum	Optional	Datum des Gültigkeitsbeginns des Zertifikats
certificateValidityEndDate	Datum	Optional	Datum des Gültigkeitsendes des Zertifikats
scope	Integer (int32) 1/9	Pflicht	Datenbereich, in dem angegeben wird, ob die Fortbildung in den Anwendungsbereich des „Federal Learning Account“ fällt oder nicht. Dieser Bereich gibt Aufschluss darüber, ob die Fortbildung bei der Berechnung des Guthabens berücksichtigt werden muss. 1 = Fortbildung fällt in den Anwendungsbereich des FLA 2 = Fortbildung fällt nicht in den Anwendungsbereich des FLA
detailsPerPeriod			Datenblock mit Detailangaben zu einem Fortbildungszeitraum
trainingDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 – max: 156000	Pflicht	Anzahl der Fortbildungstage des Fortbildungszeitraums, angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 156000 (= 1560 Tage = 5 Jahre à 312 Tage).
trainingHours	Integer (int32) min: 0 - max: 1560000	Pflicht	Anzahl der Fortbildungsstunden des Fortbildungszeitraums, angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 1560000 (= 15600 Stunden = 5 Jahre à 312 Tage à 10 Stunden).
trainingStartDate	Datum	Pflicht	Anfangsdatum des Fortbildungszeitraums
trainingEndDate	Datum	Pflicht	Enddatum des Fortbildungszeitraums
trainingStatus	Integer (int32) 1/9		Datenbereich mit dem Status des Fortbildungszeitraums: 1 = Absolviert 2 = Nicht absolviert 3 = Vom Arbeitnehmer verweigert 4 = Für den Arbeitnehmer reserviert (noch nicht absolviert)
trainingType	Integer (int32) 1/9	Pflicht	Datenbereich mit der Art des Fortbildungszeitraums: 1 = Formelle Fortbildung 2 = Informelle Fortbildung
trainingPlace	Integer (int32) 1/9	Optional	Art des Orts, an dem der Fortbildungszeitraum stattfand/stattfinden wird: 1 = Im Betrieb (On-site) 2 = Extern (Off-site) 3 = Online 4 = Im Ausland (außerhalb von Belgien)
additionalInformation	String (max. 500)	Optional	Freitextfeld zur Eingabe von Zusatzinformationen zum Fortbildungszeitraum. Je nach den Erfordernissen des Meldenden kann dies eine Kennnummer des Fortbildungszeitraums, der Name des Fortbildungsmoduls, das im Fortbildungszeitraum absolviert wurde oder wird, o. Ä. sein.

3.2.4.2. PUT /trainings

Mit **PUT** /trainings können Sie oder Ihr Bevollmächtigter Fortbildungen hochladen, die eine bestimmte Person besucht hat. Die Pflichtfelder, die unbedingt ausgefüllt werden müssen, sind das Datum des Beginns und des Abschlusses der Fortbildung. Auch die Dauer der Fortbildung in Tagen oder in Stunden muss angegeben werden. In der Datenbank wird dies vom Vertreter der betreffenden Person in Stunden umgerechnet. Wichtig ist auch die Angabe der Bezeichnung und der Art der Fortbildung und ob am Ende ein Zertifikat ausgestellt wird oder nicht. Wird ein Zertifikat ausgestellt, muss auch angegeben werden, ob es eine begrenzte Gültigkeit hat und wann es ggf. ungültig wird.

Optional können die Kennnummer, der Ort, an dem die Fortbildung stattfand, sowie der Veranstalter der Fortbildung angegeben werden. Die Art des Anspruchs, für den die Fortbildung absolviert wurde, ist ein Pflichtfeld.

A. Path

/employers/{companyId}/employees/{inss}/calendarYears/{calendarYear}/trainings

B. Beispielhafte Szenarien

- ✓ Erste Meldung bereits besuchter Fortbildungen
- ✓ Meldung neu abgeschlossener Fortbildungen

C. Input

```
{
  "employer": {
    "companyId": 880820673
  },
  "employee": {
    "inss": 81511716525,
    "refHoursInWorkingDay": 800
  },
  "calendarYear": 2024,
  "trainings": [
    {
      "trainingSequenceNbr": 122,
      "trainingDenomination": "webmaster",
      "trainingFirstStartDate": "2024-02-01",
      "trainingLastEndDate": "2024-02-05",
      "trainingReferenceNbr": "122",
      "trainingOrganiserName": "Syntra in opdracht van VDAB",
      "trainingResult": 1,
      "trainingLeadingToCertificate": 2,
      "certificateValidityStartDate": "2024-02-05",
      "certificateValidityEndDate": "2034-02-05",
      "scope": 1,
      "detailsPerPeriod": [
        {
          "trainingHours": 500,
          "trainingStartDate": "2024-02-01",
          "trainingEndDate": "2024-02-05",
          "trainingStatus": 1,
          "trainingType": 2,
          "trainingPlace": 1
        }
      ]
    }
  ]
}
```

D. Output

```
{
  "flaDataDeclaration": {
    "employer": {
      "companyId": 880820673
    },
    "employee": {
      "inss": 81511716525,
      "refHoursInWorkingDay": 800
    },
    "calendarYear": 2024,
  }
}
```

```

"trainings": [
  {
    "trainingSequenceNbr": 122,
    "trainingDenomination": "webmaster",
    "trainingFirstStartDate": "2024-02-01",
    "trainingLastEndDate": "2024-02-05",
    "trainingReferenceNbr": "122",
    "trainingOrganiserName": "Syntra in opdracht van VDAB",
    "trainingResult": 1,
    "trainingLeadingToCertificate": 2,
    "certificateValidityStartDate": "2024-02-05",
    "certificateValidityEndDate": "2034-02-05",
    "scope": 1,
    "detailsPerPeriod": [
      {
        "trainingHours": 500,
        "trainingStartDate": "2024-02-01",
        "trainingEndDate": "2024-02-05",
        "trainingStatus": 1,
        "trainingType": 2,
        "trainingPlace": 1
      }
    ]
  }
]
},
"anomalies": [],
"flaCreditCalculation": { ...siehe 3.2.5. .... }
}

```

E. Return Codes (Statuscode)

Verläuft die Verarbeitung reibungslos, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben.
 Wird die Verarbeitung fortgesetzt, aber es liegen noch nichtblockierende Fehler vor, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben und die Liste der Fehlerhinweise.
 Wird die Verarbeitung wegen eines blockierenden Fehlers nicht fortgesetzt, ist die Antwort „Statuscode 400“ + die Liste der blockierenden Fehler.
 Tritt ein technisches Problem auf, ist die Antwort „Statuscode 500“.

Ausführlichere Informationen zu Return Codes und Fehlern finden Sie in Kapitel 3.3.

3.2.4.3. GET /trainings

Der API-Aufruf erfolgt, um eine Liste der von einer bestimmten Person besuchten Fortbildungen auszugeben. Eingetragen werden müssen die ZDU-Nummer des Unternehmens, die INSS-Nummer des Arbeitnehmers und das Jahr, für welches die Fortbildungen abgefragt werden. Die Antwort enthält die Liste der angegebenen Kurse.

A. Path

/employers/{companyId}/employees/{inss}/calendarYears/{calendarYear}/trainings

B. Beispielhafte Szenarien

- ✓ Sie geben die absolvierten Fortbildungen ein und möchten Sie anschließend überprüfen.

C. Input

```

{
  "employer": {"companyId": 880820673},
  "employee": {"inss": 65111899997},
  "calendarYear": 2022
}

```

D. Output

```

{
  "flaDataDeclaration": {
    "employer": {
      "companyId": 880820673
    },
    "employee": {

```

```

    "inss": 81511716525,
    "refHoursInWorkingDay": 800
  },
  "calendarYear": 2024,
  "trainings": [
    {
      "trainingDenomination": "webmaster",
      "trainingFirstStartDate": "2024-02-01",
      "trainingLastEndDate": "2024-02-05",
      "trainingReferenceNbr": "122",
      "trainingOrganiserName": "Syntra in opdracht van VDAB",
      "trainingResult": 1,
      "trainingLeadingToCertificate": 2,
      "certificateValidityStartDate": "2024-02-05",
      "certificateValidityEndDate": "2034-02-05",
      "scope": 1,
      "detailsPerPeriod": [
        {
          "trainingHours": 500,
          "trainingStartDate": "2024-02-01",
          "trainingEndDate": "2024-02-05",
          "trainingStatus": 1,
          "trainingType": 2,
          "trainingPlace": 1
        }
      ]
    }
  ]
},
"anomalies": [],
"flaCreditCalculation": { ... Voir 3.2.5. pour plus de détail.... }
}

```

E. Return Codes (Statuscode)

Verläuft die Verarbeitung reibungslos, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben.
 Wird die Verarbeitung fortgesetzt, aber es liegen noch nichtblockierende Fehler vor, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben und die Liste der Fehlerhinweise.
 Wird die Verarbeitung wegen eines blockierenden Fehlers nicht fortgesetzt, ist die Antwort „Statuscode 400“ + die Liste der blockierenden Fehler.
 Tritt ein technisches Problem auf, ist die Antwort „Statuscode 500“.

Ausführlichere Informationen zu Return Codes und Fehlern finden Sie in Kapitel 3.3.

3.2.4.4. DELETE /trainings (mit PUT)

Eine Fortbildung kann beispielsweise gelöscht werden, wenn sie falsch erfasst wurde. Mit **PUT** muss ein neues Abbild hochgeladen werden. Die angegebene Fortbildung kann im Frontend Ihrer Anwendung oder der Anwendung eines Partners gelöscht werden. Anschließend muss dies im Backend verarbeitet werden, indem erneut ein Abbild hochgeladen wird, ohne dass die Fortbildung, die Sie oder Ihr Bevollmächtigter löschen möchten, gelöscht wird => Sie starten einen neuen API-Aufruf mit einem Abbild ohne diese Fortbildung.

Erläuterung mit Hilfe eines Beispiels:

Sie melden am 01.01.2024 folgende Fortbildungen für Lewis Hammlton:

- I. Interviewtechniken
- II. Niederländisch für Anfänger
- III. Englisch als Fremdsprache
- IV. Geografie

Am 01.02 2024 stellt der Arbeitgeber fest, dass Lewis Hammlton Fortbildung III wegen Krankheit nicht besuchen konnte. Sie können die Fortbildung III einfach im Frontend Ihrer Anwendung löschen. Tatsächlich wird dann ein neues Abbild mit den Fortbildungen I, II und IV hochgeladen (=> Sie senden ein **PUT**/Fortbildung).

A. Path

/employers/{companyId}/employees/{inss}/calendarYears/{calendarYear}/trainings

B. Beispielhafte Szenarien

- ✓ Sie löschen die Fortbildung, denn sie wurde falsch gemeldet.

C. Ursprünglicher Input mit 4 Fortbildungen

```

{
  "employer": {
    "companyId": 880820673
  },
  "employee": {
    "inss": 81511716525
  },
  "calendarYear": 2022,
  "trainings": [
    {
      "trainingSequenceNbr": 122,
      "trainingDenomination": "Formation aux techniques d'interview",
      "trainingFirstStartDate": "2022-08-19",
      "trainingLastEndDate": "2022-08-19",
      "trainingReferenceNbr": "122",
      "trainingOrganiserName": "VDAB",
      "trainingResult": 1,
      "trainingLeadingToCertificate": 2,
      "certificateValidityStartDate": "2022-08-19",
      "certificateValidityEndDate": "2032-08-19",
      "scope": 1,
      "detailsPerPeriod": [{
        "trainingHours": 800,
        "trainingStartDate": "2022-08-19",
        "trainingEndDate": "2022-08-19",
        "trainingStatus": 1,
        "trainingType": 1,
        "trainingPlace": 4
      }]
    },
    {
      "trainingSequenceNbr": 123,
      "trainingDenomination": "Néerlandais pour débutants",
      "trainingFirstStartDate": "2022-08-29",
      "trainingLastEndDate": "2022-09-09",
      "trainingReferenceNbr": "416",
      "trainingOrganiserName": "Cevora",
      "trainingResult": 1,
      "trainingLeadingToCertificate": 1,
      "scope": 1,
      "detailsPerPeriod": [{
        "trainingHours": 1600,
        "trainingStartDate": "2022-08-29",
        "trainingEndDate": "2022-09-09",
        "trainingStatus": 1,
        "trainingType": 1,
        "trainingPlace": 2
      }]
    },
    {
      "trainingSequenceNbr": 124,
      "trainingDenomination": "Anglais pour les non-natifs",
      "trainingFirstStartDate": "2022-11-02",
      "trainingLastEndDate": "2022-11-10",
      "trainingReferenceNbr": "19",
      "trainingOrganiserName": "Cevora",
      "trainingResult": 1,
      "trainingLeadingToCertificate": 1,
      "scope": 1,
      "detailsPerPeriod": [{
        "trainingHours": 800,
        "trainingStartDate": "2022-11-02",
        "trainingEndDate": "2022-11-10",
        "trainingStatus": 1,
        "trainingType": 1,
        "trainingPlace": 2
      }]
    },
    {
      "trainingSequenceNbr": 125,
      "trainingDenomination": "Géographie",
      "trainingFirstStartDate": "2022-12-01",
      "trainingLastEndDate": "2022-12-02",
    }
  ]
}

```

```

    "trainingReferenceNbr": "19",
    "trainingOrganiserName": "Universiteit Gent",
    "trainingResult": 1,
    "trainingLeadingToCertificate": 1,
    "scope": 1,
    "detailsPerPeriod": [{
      "trainingHours": 400,
      "trainingStartDate": "2022-12-01",
      "trainingEndDate": "2022-12-02",
      "trainingStatus": 1,
      "trainingType": 2,
      "trainingPlace": 3
    }
  ]
}
]
}

```

D. Input für Löschen = neues Abbild uploaden!

```

{
  "employer": {
    "companyId": 880820673
  },
  "employee": {
    "inss": 81511716525
  },
  "calendarYear": 2022,
  "trainings": [
    {
      "trainingSequenceNbr": 122,
      "trainingDenomination": "Formation aux techniques d'interview",
      "trainingFirstStartDate": "2022-08-19",
      "trainingLastEndDate": "2022-08-19",
      "trainingReferenceNbr": "122",
      "trainingOrganiserName": "VDAB",
      "trainingResult": 1,
      "trainingLeadingToCertificate": 2,
      "certificateValidityStartDate": "2022-08-19",
      "certificateValidityEndDate": "2032-08-19",
      "scope": 1,
      "detailsPerPeriod": [
        {
          "trainingHours": 800,
          "trainingStartDate": "2022-08-19",
          "trainingEndDate": "2022-08-19",
          "trainingStatus": 1,
          "trainingType": 1,
          "trainingPlace": 4
        }
      ]
    }
  ],
  {
    "trainingSequenceNbr": 123,
    "trainingDenomination": "Néerlandais pour débutants",
    "trainingFirstStartDate": "2022-08-29",
    "trainingLastEndDate": "2022-09-09",
    "trainingReferenceNbr": "416",
    "trainingOrganiserName": "Cevora",
    "trainingResult": 1,
    "trainingLeadingToCertificate": 1,
    "scope": 1,
    "detailsPerPeriod": [
      {
        "trainingHours": 1600,
        "trainingStartDate": "2022-08-29",
        "trainingEndDate": "2022-09-09",
        "trainingStatus": 1,
        "trainingType": 1,
        "trainingPlace": 2
      }
    ]
  }
]
},

```

```

{
  "trainingSequenceNbr": 125,
  "trainingDenomination": "Géographie",
  "trainingFirstStartDate": "2022-12-01",
  "trainingLastEndDate": "2022-12-02",
  "trainingReferenceNbr": "19",
  "trainingOrganiserName": "Universiteit Gent",
  "trainingResult": 1,
  "trainingLeadingToCertificate": 1,
  "scope": 1,
  "detailsPerPeriod": [
    {
      "trainingHours": 400,
      "trainingStartDate": "2022-12-01",
      "trainingEndDate": "2022-12-02",
      "trainingStatus": 1,
      "trainingType": 2,
      "trainingPlace": 3
    }
  ]
}

```

E. Output

```

{
  "flaDataDeclaration": {
    "employer": {
      "companyId": 880820673
    },
    "employee": {
      "inss": 81511716525
    },
    "calendarYear": 2022,
    "trainings": [
      {
        "trainingSequenceNbr": 122,
        "trainingDenomination": "Formation aux techniques d'interview",
        "trainingFirstStartDate": "2022-08-19",
        "trainingLastEndDate": "2022-08-19",
        "trainingReferenceNbr": "122",
        "trainingOrganiserName": "VDAB",
        "trainingResult": 1,
        "trainingLeadingToCertificate": 2,
        "certificateValidityStartDate": "2022-08-19",
        "certificateValidityEndDate": "2032-08-19",
        "scope": 1,
        "detailsPerPeriod": [
          {
            "trainingHours": 800,
            "trainingStartDate": "2022-08-19",
            "trainingEndDate": "2022-08-19",
            "trainingStatus": 1,
            "trainingType": 1,
            "trainingPlace": 4
          }
        ]
      },
      {
        "trainingSequenceNbr": 123,
        "trainingDenomination": "Néerlandais pour débutants",
        "trainingFirstStartDate": "2022-08-29",
        "trainingLastEndDate": "2022-09-09",
        "trainingReferenceNbr": "416",
        "trainingOrganiserName": "Cevora",
        "trainingResult": 1,
        "trainingLeadingToCertificate": 1,
        "scope": 1,
        "detailsPerPeriod": [

```

```

    {
      "trainingHours": 1600,
      "trainingStartDate": "2022-08-29",
      "trainingEndDate": "2022-09-09",
      "trainingStatus": 1,
      "trainingType": 1,
      "trainingPlace": 2
    }
  ],
  {
    "trainingSequenceNbr": 125,
    "trainingDenomination": "Géographie",
    "trainingFirstStartDate": "2022-12-01",
    "trainingLastEndDate": "2022-12-02",
    "trainingReferenceNbr": "19",
    "trainingOrganiserName": "Universiteit Gent",
    "trainingResult": 1,
    "trainingLeadingToCertificate": 1,
    "scope": 1,
    "detailsPerPeriod": [
      {
        "trainingHours": 400,
        "trainingStartDate": "2022-12-01",
        "trainingEndDate": "2022-12-02",
        "trainingStatus": 1,
        "trainingType": 2,
        "trainingPlace": 3
      }
    ]
  }
],
"anomalies": [],
"flaCreditCalculation": { ...siehe 3.2.5. .... }

```

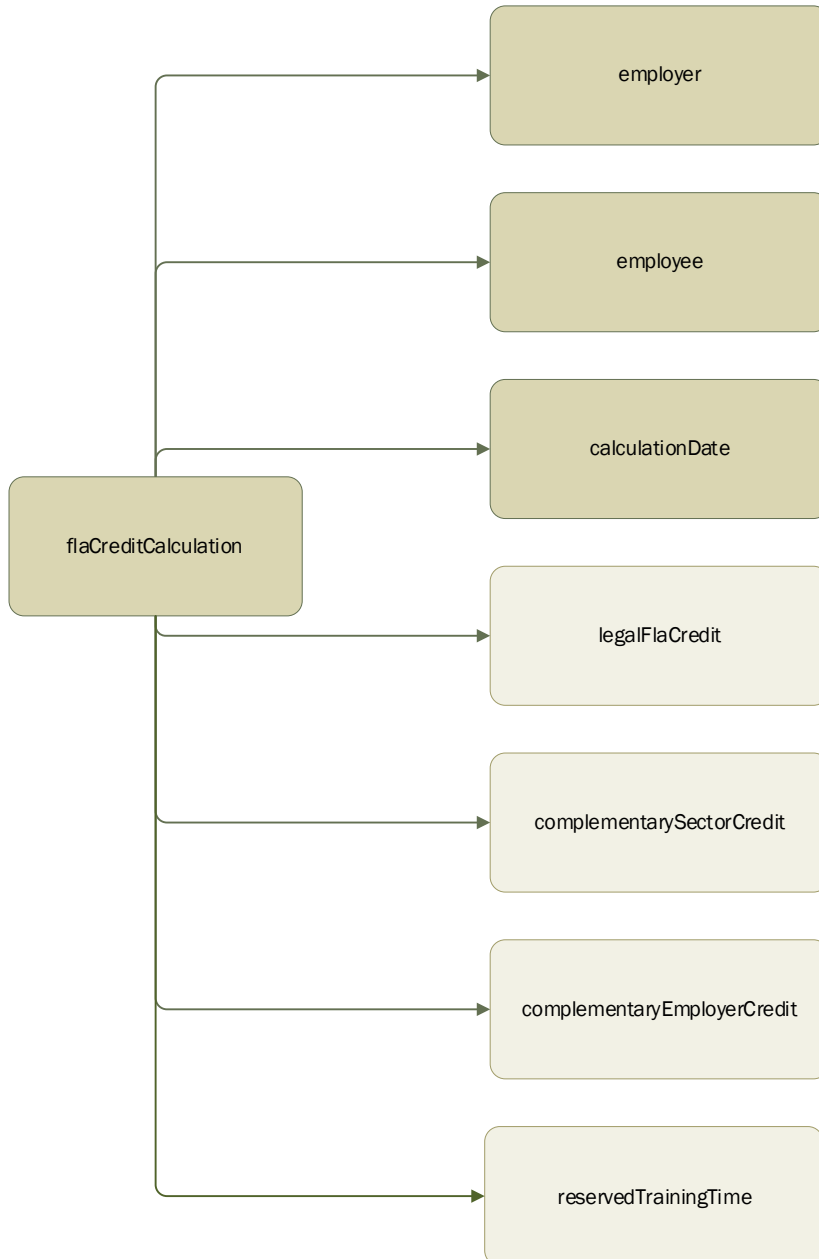
F. Return Codes (Statuscode)

Verläuft die Verarbeitung reibungslos, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben.
 Wird die Verarbeitung fortgesetzt, aber es liegen noch nichtblockierende Fehler vor, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben und die Liste der Fehlerhinweise.
 Wird die Verarbeitung wegen eines blockierenden Fehlers nicht fortgesetzt, ist die Antwort „Statuscode 400“ + die Liste der blockierenden Fehler.
 Tritt ein technisches Problem auf, ist die Antwort „Statuscode 500“.

Ausführlichere Informationen zu Return Codes und Fehlern finden Sie in Kapitel 3.3.

3.2.5. Definition der Objekte in „/creditCalculation“

3.2.5.1. Struktur des Abrufs des Fortbildungsguthabens



A. Employer

Champ	Typ	Angabe	Beschreibung
companyId	long (Zahl) - max. 10 Ziffern	Pflicht	ZDU-Nummer des Arbeitgebers
flImportanceCode	Integer (int32)	Optional	Unternehmensgröße gemäß Definition im Federal Learning Account-Gesetz. 1 = 1 bis 4 Arbeitnehmer 2 = 5 bis 9 3 = 10 bis 19 4 = 20 bis 49 5 = 50 bis 99 6 = 100 bis 199 7 = 200 bis 499 8 = 500 bis 999 9 = 1000 und mehr

B. Employee

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
inss	long (Zahl) - max. 11 Ziffern	Pflicht	Identifikationsnummer des Arbeitnehmers bei der Sozialen Sicherheit. Dies ist die Nationalregisternummer oder die BIS-Nummer.
language	Integer (int32)	Optional	Vom Arbeitnehmer bevorzugte Sprache 1 = Niederländisch 2 = Französisch 3 = Deutsch 4 = Englisch
refHoursInWorkingDay	Integer (int32) min: 0 – max: 1400	Optional	Anzahl der Stunden pro Tag und der durchschnittlichen Stunden (in hundertstel Stunden), die eine in Vollzeit beschäftigte Person im Unternehmen arbeitet. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 1400 (= 14 Stunden). 7 Stunden 36 Minuten wird als 760 angegeben.

C. calculationDate

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
calculationDate	DateTime	Pflicht	Zeitpunkt der Guthabenberechnung (Datum und Uhrzeit). Format: YYYY-MM-DDTH24:MI:SS Beispiel: 2022-12-01T14:26:01

D. legalFlaCredit (optional)

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
legalFlaCreditPerYear		Optional	Datenblock mit der detaillierten Berechnung des gesetzlichen Guthabens für ein bestimmtes Jahr. Hier gibt es einen Block pro Jahr, maximal 5 Blöcke.
calendarYear	Integer > 1950 und > 2100	Pflicht	Jahr, auf das sich die detaillierte Berechnung bezieht
initialLegalFlaCreditDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Jährliches gesetzliches Guthaben basierend auf den gemeldeten gesetzlichen Ansprüchen.

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
			Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
remainingLegalFlaCreditDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Jährliches gesetzliches Restguthaben. Berechnet auf der Grundlage der gemeldeten gesetzlichen Ansprüche und absolvierten Fortbildungen. Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
initialLegalFlaCreditHours	Integer (int32) min: 0 - max: 312000	Pflicht	Jährliches gesetzliches Guthaben basierend auf den gemeldeten gesetzlichen Ansprüchen. Angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).
remainingLegalFlaCreditHours	Integer (int32) min: 0 - max: 312000	Pflicht	Jährliches gesetzliches Restguthaben. Berechnet auf der Grundlage der gemeldeten gesetzlichen Ansprüche und absolvierten Fortbildungen. Angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).
totalLegalFlaCreditDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Summe der jährlichen gesetzlichen Restguthaben (im Fünfjahreszeitraum). Diese Zahl ist das zum Berechnungszeitpunkt verfügbare gesetzliche Guthaben. Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
totalLegalFlaCredithours	Integer (int32) Min. 0 - max. 312000	Pflicht	Summe der jährlichen gesetzlichen Restguthaben (im Fünfjahreszeitraum). Diese Zahl ist das zum Berechnungszeitpunkt verfügbare gesetzliche Guthaben. Angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).

E. ComplementarySectorCredit (optional)

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
complementarySectorCreditPerYear		Optional	Datenblock mit der detaillierten Berechnung des zusätzlichen sektoriellen Guthabens für ein bestimmtes Jahr. Hier gibt es einen Block pro Jahr, maximal 5 Blöcke.
calendarYear	Integer >1950 und <2100	Pflicht	Jahr, auf das sich die detaillierte Berechnung bezieht
initialComplementarySectorCreditDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Jährliches zusätzliches sektorielles Guthaben basierend auf den gemeldeten sektoriellen Ansprüchen. Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
remainingComplementarySectorCreditDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Jährliches zusätzliches sektorielles Restguthaben. Berechnet auf der Grundlage der gemeldeten sektoriellen Ansprüche und absolvierten Fortbildungen. Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
initialComplementarySectorCreditHours	Integer (int32) min: 0 - max: 312000	Pflicht	Jährliches zusätzliches sektorielles Guthaben basierend auf den gemeldeten sektoriellen Ansprüchen. Angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).
remainingComplementarySectorCreditHours	Integer (int32) Min. 0 - max. 312000	Pflicht	Jährliches zusätzliches sektorielles Restguthaben. Berechnet auf der Grundlage der gemeldeten sektoriellen Ansprüche und absolvierten Fortbildungen. Angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).
totalComplementarySectorCreditDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Summe der zusätzlichen jährlichen sektoriellen Restguthaben (im Fünfjahreszeitraum). Diese Zahl ist das zum Berechnungszeitpunkt verfügbare zusätzliche sektorielle Guthaben. Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
totalComplementarySectorCreditHours	Integer (int32) min: 0 - max: 312000	Pflicht	Summe der zusätzlichen jährlichen sektoriellen Restguthaben (im Fünfjahreszeitraum). Diese Zahl ist das zum Berechnungszeitpunkt verfügbare zusätzliche sektorielle Guthaben. Angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).

F. complementaryEmployerCredit (optional)

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
complementaryEmployerCreditPerYear		Optional	Datenblock mit der detaillierten Berechnung des vom Arbeitgeber zusätzlich gewährten Guthabens. Hier gibt es einen Block pro Jahr, maximal 5 Blöcke.
calendarYear	Integer >1950 und <2100	Pflicht	Jahr, auf das sich die detaillierte Berechnung bezieht
initialComplementaryEmployerCreditDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Jährliches vom Arbeitgeber zusätzlich gewährtes Guthaben basierend auf den gemeldeten vom Arbeitgeber gewährten Ansprüchen. Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
remainingComplementaryEmployerCreditDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 31200	Pflicht	Jährliches vom Arbeitgeber zusätzlich gewährtes Restguthaben. Berechnet auf der Grundlage der gemeldeten vom Arbeitgeber gewährten Ansprüche und absolvierten Fortbildungen, die nicht in den Anwendungsbereich des FLA fallen. Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).
initialComplementaryEmployerCredithours	Integer (int32) min: 0 - max: 312000	Pflicht	Jährliches vom Arbeitgeber zusätzlich gewährtes Guthaben basierend auf den gemeldeten vom Arbeitgeber gewährten Ansprüchen. Angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).
remainingComplementaryEmployerCredithours	Integer (int32) Min. 0 - max. 312000	Pflicht	Jährliches vom Arbeitgeber zusätzlich gewährtes Restguthaben. Berechnet auf der Grundlage der gemeldeten vom Arbeitgeber gewährten Ansprüche und

			<p>absolvierten Fortbildungen, die nicht in den Anwendungsbereich des FLA fallen.</p> <p>Angegeben in hundertstel Stunden.</p> <p>Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).</p>
totalComplementaryEmployerCreditDays	<p>Integer (int32) - in 0,5 Tagen</p> <p>min: 0 - max: 31200</p>	Pflicht	<p>Summe der jährlichen vom Arbeitgeber zusätzlich gewährten Restguthaben. Diese Zahl ist das zum Berechnungszeitpunkt verfügbare vom Arbeitgeber zusätzlich gewährte Guthaben.</p> <p>Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“.</p> <p>Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 31200 (= 312 Tage).</p>
totalComplementaryEmployerCredithours	<p>Integer (int32)</p> <p>min: 0 - max: 312000</p>	Pflicht	<p>Summe der jährlichen vom Arbeitgeber zusätzlich gewährten Restguthaben. Diese Zahl ist das zum Berechnungszeitpunkt verfügbare vom Arbeitgeber zusätzlich gewährte Guthaben.</p> <p>Angegeben in hundertstel Stunden.</p> <p>Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 312000 (= 3120 Stunden).</p>

G. reservedtrainingTime (optional)

Feld	Typ	Angabe	Beschreibung
reservedTrainingTimePerPeriod		Optional	Datenblock mit detaillierten Angaben zu reservierten Fortbildungszeiten pro Fortbildungszeitraum.
reservedTrainingTimePeriodStartDate	Datum	Pflicht	Anfangsdatum des reservierten Fortbildungszeitraums.
reservedTrainingTimePeriodEndDate	Datum	Pflicht	Enddatum des reservierten Fortbildungszeitraums.
reservedTrainingTimeDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 156000	Pflicht	Reservierte Fortbildungszeit pro Fortbildungszeitraum. Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 156000 (= 1560 Tage = 5 Jahre à 312 Tage).
reservedTrainingTimeHours	Integer (int32) min: 0 - max: 1560000	Pflicht	Reservierte Fortbildungszeit pro Fortbildungszeitraum. Angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 1560000 (= 15600 Stunden = 5 Jahre à 312 Tage à 10 Stunden).
scope	Integer (int32) 1/9	Pflicht	Datenbereich, in dem angegeben wird, ob die reservierte Fortbildungszeit in den Anwendungsbereich des „Federal Learning Account“ fällt. 1 = Reservierte Fortbildungszeit fällt in den Anwendungsbereich des FLA 2 = Reservierte Fortbildungszeit fällt nicht in den Anwendungsbereich des FLA
totalReservedTrainingTimeDays	Integer (int32) - in 0,5 Tagen min: 0 - max: 156000	Pflicht	Summe der reservierten Fortbildungszeiten. Angegeben in hundertstel Tagen mit einer Genauigkeit von einem „halben Tag“. Wert zwischen 0 (= 0 Tage) und 156000 (= 1560 Tage = 5 Jahre à 312 Tage).
totalReservedTrainingTimeDays	Integer (int32) min: 0 - max: 1560000	Pflicht	Summe der reservierten Fortbildungszeiten. Angegeben in hundertstel Stunden. Wert zwischen 0 (= 0 Stunden) und 1560000 (= 15600 Stunden = 5 Jahre à 312 Tage à 10 Stunden).

3.2.5.2. GET /creditCalculation

Mit dem API-Aufruf wird das verbleibende Fortbildungsguthaben eines Arbeitnehmers abgerufen und ausgegeben. Es gibt eine Gesamtsumme für jede Guthabenart sowie eine detaillierte Aufschlüsselung nach Jahr. Das Fortbildungsguthaben wird in Echtzeit zum Zeitpunkt der Abfrage berechnet. Die Antwort beinhaltet die unterschiedlichen Arten von Restguthaben, über die der betreffende Arbeitnehmer noch verfügt.

A. Path

/employers/{companyId}/employees/{inss}/creditCalculation

B. Beispielhafte Szenarien

- ✓ Wenn Sie eine Meldung oder Berichtigung vornehmen
- ✓ Anzeige des Restguthabens in Ihren Anwendungen

C. Input

```
{
  "employer": {"companyId": 880820673},
  "employee": {"inss": 6511189997}
}
```

D. Output

```
{
  "employer": {
    "companyId": 880820673
  },
  "employee": {
    "inss": 81511716525
  },
  "calculationDate": "2024-03-07T12:09:16.053233",
  "legalFlaCredit": {
    "legalFlaCreditPerYear": [
      {
        "calendarYear": 2020,
        "initialLegalFlaCreditHours": 0,
        "remainingLegalFlaCreditHours": 0
      },
      {
        "calendarYear": 2021,
        "initialLegalFlaCreditHours": 0,
        "remainingLegalFlaCreditHours": 0
      },
      {
        "calendarYear": 2022,
        "initialLegalFlaCreditHours": 0,
        "remainingLegalFlaCreditHours": 0
      },
      {
        "calendarYear": 2023,
        "initialLegalFlaCreditHours": 3800,
        "remainingLegalFlaCreditHours": 3300
      },
      {
        "calendarYear": 2024,
        "initialLegalFlaCreditHours": 3800,
        "remainingLegalFlaCreditHours": 3800
      }
    ],
    "totalLegalFlaCreditHours": 7100
  },
  "complementarySectorCredit": {
    "complementarySectorCreditPerYear": [
      {
        "calendarYear": 2020,
        "initialComplementarySectorCreditHours": 0,
        "remainingComplementarySectorCreditHours": 0
      },
      {
        "calendarYear": 2021,
        "initialComplementarySectorCreditHours": 0,
        "remainingComplementarySectorCreditHours": 0
      },
      {
        "calendarYear": 2022,
        "initialComplementarySectorCreditHours": 0,
        "remainingComplementarySectorCreditHours": 0
      },
      {
        "calendarYear": 2023,
        "initialComplementarySectorCreditHours": 4000,
        "remainingComplementarySectorCreditHours": 4000
      },
      {
        "calendarYear": 2024,
        "initialComplementarySectorCreditHours": 4000,
        "remainingComplementarySectorCreditHours": 4000
      }
    ],
    "totalComplementarySectorCreditHours": 8000
  }
}
```



```

    },
    "reservedTrainingTime": []
  }
}

```

E. Return Codes (Statuscode)

Verläuft die Verarbeitung reibungslos, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben.
 Wird die Verarbeitung fortgesetzt, aber es liegen noch nichtblockierende Fehler vor, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben und die Liste der Fehlerhinweise.
 Wird die Verarbeitung wegen eines blockierenden Fehlers nicht fortgesetzt, ist die Antwort „Statuscode 400“ + die Liste der blockierenden Fehler.
 Tritt ein technisches Problem auf, ist die Antwort „Statuscode 500“.

Ausführlichere Informationen zu Return Codes und Fehlern finden Sie in Kapitel 3.3.

3.3. Spezifizierung der Return Codes

Nach der erfolgreichen Identifizierung und Autorisierung und einem **GET**- oder **PUT**-Aufruf wird eine https-Antwort gesendet, die einen Return Code oder Statuscode enthält.

Bei einer fehlerfreien Verarbeitung im FLA-Engine ist der Statuscode „200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben.
 Wird die Verarbeitung fortgesetzt, aber es liegen noch nichtblockierende Fehler vor, ist die Antwort „Statuscode 200“ + verbleibendes Fortbildungsguthaben und die Liste der Fehlerhinweise.
 Wird die Verarbeitung wegen eines blockierenden Fehlers nicht fortgesetzt, ist die Antwort „Statuscode 400“ + die Liste der blockierenden Fehler.
 Tritt ein technisches Problem auf, ist die Antwort „Statuscode 500“.

3.3.1. Abschnitt Fehler

Feld	Typ	Beschreibung
Anomalyclass	String	Fehlerniveau (max. 2 Zeichen) W => Achtung (nichtblockierende(r) Fehler) B => Blockierung - Fehlermeldung (blockierende(r) Fehler)
Tagname	String (max. 100)	Name des Felds, das den Fehler generiert hat, z. B.: "trainingStartDate"
Path	String (max. 500)	Genaue Lokalisierung des Fehlers in JSON
Errorid	String (max. 250)	Fehlercode
Label	String	Genaue Beschreibung in mehreren Sprachen

3.3.2. Statuscode 200: „Created“ - mit **nichtblockierenden** Fehlern (Fehlern mit Warnhinweis).

Die gesamte JSON-Datei wird zurückgeschickt, ein Beispiel dieser Datei sehen Sie unten für **PUT** /trainingRights.
 Die JSON-Datei besteht aus:

1. FlaDataDeclaration
2. Fehler
3. FlaCreditCalculation

```

{
  "flaDataDeclaration": {
    "employer": {
      "companyId": 880820673,
      "flaImportanceCode": 8
    },
    "employee": {
      "inss": 81511716525,
      "language": 1,
      "refHoursInWorkingDay": 800
    },
    "calendarYear": 2023,
    "trainingRights": {

```

```

    "legalFlaRight": {
      "legalFlaRightHours": 3800,
      "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
      "jointCommissionNbr": [
        "202.01"
      ]
    },
    "complementarySectorRight": [
      {
        "complementarySectorRightHours": 4000,
        "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
        "jointCommissionNbr": "202.01",
        "activityCode": 228
      }
    ],
    "complementaryEmployerRight": [
      {
        "complementaryEmployerRightHours": 4000,
        "workingRegulationsRegistryNbr": "181682/CO/200",
        "jointCommissionNbr": "200"
      }
    ]
  },
  "anomalies": [
    {
      "anomalyClass": "W",
      "errorId": "FLA04-272",
      "label": {
        "nl": "Opleidingsrechten - Reeds verwerkt of aangegeven",
        "fr": "Droits de formation - Déjà traité ou déclaré"
      }
    }
  ],
  "flaCreditCalculation": {
    "employer": {
      "companyId": 880820673,
      "flaImportanceCode": 8
    },
    "employee": {
      "inss": 81511716525,
      "language": 1
    },
    "calculationDate": "2024-03-07T13:42:20.466217",
    "legalFlaCredit": {
      "legalFlaCreditPerYear": [
        {
          "calendarYear": 2020,
          "initialLegalFlaCreditHours": 0,
          "remainingLegalFlaCreditHours": 0
        },
        {
          "calendarYear": 2021,
          "initialLegalFlaCreditHours": 0,
          "remainingLegalFlaCreditHours": 0
        },
        {
          "calendarYear": 2022,
          "initialLegalFlaCreditHours": 0,
          "remainingLegalFlaCreditHours": 0
        },
        {
          "calendarYear": 2023,
          "initialLegalFlaCreditHours": 3800,
          "remainingLegalFlaCreditHours": 3300
        },
        {
          "calendarYear": 2024,
          "initialLegalFlaCreditHours": 3800,
          "remainingLegalFlaCreditHours": 3800
        }
      ],
      "totalLegalFlaCreditHours": 7100
    }
  },
  "complementarySectorCredit": {
    "complementarySectorCreditPerYear": [

```

```

    {
      "calendarYear": 2020,
      "initialComplementarySectorCreditHours": 0,
      "remainingComplementarySectorCreditHours": 0
    },
    {
      "calendarYear": 2021,
      "initialComplementarySectorCreditHours": 0,
      "remainingComplementarySectorCreditHours": 0
    },
    {
      "calendarYear": 2022,
      "initialComplementarySectorCreditHours": 0,
      "remainingComplementarySectorCreditHours": 0
    },
    {
      "calendarYear": 2023,
      "initialComplementarySectorCreditHours": 4000,
      "remainingComplementarySectorCreditHours": 4000
    },
    {
      "calendarYear": 2024,
      "initialComplementarySectorCreditHours": 4000,
      "remainingComplementarySectorCreditHours": 4000
    }
  ],
  "totalComplementarySectorCreditHours": 8000
},
"reservedTrainingTime": []
}

```

3.3.3. Statuscode 400: „Bad Request“ - mit blockierenden Fehlern.

Antwortbeispiel:

```

{
  "anomalies": [
    {
      "anomalyClass": "B",
      "errorId": "00014-017",
      "label": {
        "nl": "Ondernemingsnummer - Werkgever niet aanwezig in het repertorium",
        "fr": "Numéro d'entreprise - Employeur non repris au répertoire"
      }
    }
  ],
  "type": "about:blank",
  "title": "Bad Request",
  "status": 12,
  "detail": "The input message is incorrect"
}

```

3.3.4. Statuscode 500: „Internal Server Error“

Antwortbeispiel:

```

{
  "type": "about:blank",
  "title": "Unexpected Error",
  "status": 500,
  "detail": "putTrainingRights.arg3.employee.inss: must not be null"
}

```